

PRESSEINFORMATION

Von Sylke Becker
Telefon +49 69 756081-33
Telefax +49 69 756081-11
E-Mail s.becker@vdw.de

Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken e.V. Corneliusstraße 4 60325 Frankfurt am Main GERMANY Telefon +49 69 756081-0 Telefax +49 69 756081-11

www.metav.de

E-Mail vdw@vdw.de

METAV 2014 zieht internationale Produktionsexperten an

Frankfurt am Main, 04. Februar 2014. – Vom 11. bis 15. März 2014 findet die METAV – Internationale Messe für Fertigungstechnik und Automatisierung in Düsseldorf statt. Derzeit haben sich rd. 600 Aussteller aus 25 Ländern angemeldet. Zu den Ausstellungsschwerpunkten der Messe gehören Werkzeugmaschinen für die Zerspanung und Umformung, Fertigungssysteme, Präzisionswerkzeuge, automatisierter Materialfluss, Computertechnologie, Industrieelektronik und Zubehör.

Die METAV ist ein fester Termin im Messekalender von Experten für die Produktionstechnik. Seit 1980 präsentiert sie im Zweijahresrhythmus Maschinen, Produktionssysteme, Lösungen für komplette Fertigungsprozesse und begleitende Dienstleistungen. Klar gegliedert nach Produktgruppen bietet die METAV den gesamten Überblick über die moderne Produktionstechnik. Sie wird vom VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken) in Kooperation mit der Messe Düsseldorf und dem Fachverband Präzisionswerkzeuge im VDMA als ideeller Träger veranstaltet.

Riesiges Kundenpotenzial im Einzugsgebiet der METAV

Die METAV adressiert mit Deutschland und den angrenzende Märkten einen der potentesten Wirtschaftsräume Europas überhaupt. Allein Nordrhein-Westfalen und die Beneluxländer bieten den METAV-Ausstellern ein riesiges





Potenzial. Über 11 500 Betriebe aus den Anwenderbranchen der Werkzeugmaschinenindustrie sind im direkten Einzugsgebiet der METAV angesiedelt, darunter viele Top-Kunden der Werkzeugmaschinenindustrie wie Claas, Deutz, Ford, Siemens, Thyssen Krupp, VW u. v. m. Sie stehen für 275 Mrd. Euro Umsatz und über 900 000 Beschäftigte. Im Schnitt arbeiten knapp über 140 Mitarbeiter in einem Unternehmen.

2014 Aufschwung für Europas Wirtschaft erwartet

Das wirtschaftliche Umfeld in Europa ist demnach entscheidend für den Erfolg der Veranstaltung. 2013 galt als Übergangsjahr, in dem das hohe Niveau der wirtschaftlichen Entwicklung gehalten wurde. Für 2014 rechnen Wirtschaftsforscher wieder mit größerer Dynamik und Zuwächsen bei Bruttoinlandsprodukt, Industrieproduktion und Investitionen. Insbesondere die Investitionen der wichtigen Abnehmer für die Werkzeugmaschinenindustrie in Europa sollen wieder steigen, um 6,2 Prozent.

Seit der Krise 2009 ist Deutschland, der größte Markt, das Zugpferd für Europas Wirtschaftsentwicklung. Entsprechend fallen hier die Erwartungen für den Anstieg der Investitionen noch höher aus. Insbesondere der sonstige Fahrzeugbau, – das sind Luftfahrt-, Schienenfahrzeug- und Schiffbau, – Medizintechnik und Optik sowie der allgemeine Maschinenbau wollen überproportional investieren. Zwar lassen sich die Investitionsabsichten nicht eins zu eins auf den Werkzeugmaschinenverbrauch übertragen. Jedoch ist auch hier für 2014 eine Erholung in Sicht. In Europa soll der Verbrauch um 5 Prozent und in Deutschland um 4 Prozent anziehen. Als Schwergewicht mit einem Drittel Anteil am europäischen Werkzeugmaschinenverbrauch von dann 16,5 Mrd. Euro trägt Deutschland somit seinen Anteil am erwarteten Aufschwung bei.

METAV-Besucher wollen Maschinen kaufen

Als erste wichtige Veranstaltung im Jahr mit einem umfassenden Ausstellungsprogramm ist die METAV auch ein wichtiger Gradmesser dafür, ob die Kunden investieren wollen. Zur METAV kommen vorrangig Entscheider aus der deutschen und europäischen Industrie, etwa aus dem Maschinen- und Anlagenbau, der Automobilindustrie und ihrer Zulieferer, allen Bereichen der Metallbe- und -verarbeitung über Eisen, Stahl, Leichtmetall und Blech, aber auch aus der Elektrotechnik und Elektronik, der Luft- und Raumfahrtindustrie, Schienenfahrzeugbau, Medizintechnik, Feinmechanik, Optik u. v. m. Über drei Fünftel der METAV-Besucher 2012 gaben in der Besucherbefragung an, Investitionsentscheidungen im eigenen Unternehmen zu treffen oder mit zu treffen. Rd. ein Drittel der Besucher kam mit konkreten Investitionsabsichten zur METAV. Von den ausländischen Besuchern waren es sogar 42 Prozent. Über drei Viertel der investitionswilligen Produktionsexperten wollten konkret Maschinen kaufen.

Rahmenveranstaltungen sprechen weitere Zielgruppen an

Als METAV-Veranstalter begleitet der VDW das vielfältige Angebot der Aussteller darüber hinaus mit einem attraktiven Rahmenprogramm zu wirtschaftlichen und technischen Themen. Ziel ist es, den Nutzen eines METAV-Besuchs für weitere Zielgruppen zu erhöhen und den Besuchern Ideen und Informationen für die Optimierung der eigenen Betriebsabläufe zu vermitteln.

- "Metal meets Medical"
 Die Sonderschau setzt den Schwerpunkt auf generative Verfahren für die Medizintechnik.
- Rapid.Area
 Die Sonderschau bietet einen Überblick zu den Möglichkeiten generativer Fertigung.
- Quality Road
 Aussteller aus dem Bereich Fertigungs-, Mess- und Prüftechnik zeigen ihre Innovationen und Lösungen aus dem Bereich der Qualitätssicherung.
- Jugendsonderschau "Deine Chance im Maschinenbau"
 Führende Unternehmen aus der Werkzeugmaschinenindustrie präsentieren ihre Leistungen und Angebote für den Nachwuchs.
- Expertenforum Composites

Das Forum thematisiert die Zerspanung von CFK-Werkstoffen, die Laserbearbeitung von Faserverbundwerkstoffen, Trenntechnik und Oberflächenbearbeitung sowie innovative Leichtbaukonzepte mit Faserverbund-werkstoffen.

- "Sicherheitstechnik für spanende Bearbeitung"
 Der VDW-Technologietag am 11. März 2014 zeichnet ein umfassendes Bild der neuen Vorschriften, Anforderungen und Lösungsansätze, mit denen die Sicherheit von Werkzeugmaschinen erhöht werden soll.
- Mechatronische Systeme und Industrie 4.0
 Der Kongress beleuchtet am 12. M\u00e4rz die aktuelle Lage des Bereiches Mechatronik in Bezug auf Industrie 4.0 sowie die Perspektiven, die sich daraus ergeben.
- "Optimale Bearbeitungsprozesse durch innovative Spanntechnik"
 Das Forum macht am 12. März mit Vorträgen auf die große Bedeutung der Spanntechnik in der Prozesskette aufmerksam und belegt die Innovationsstärke der Teilbranche.
- "Zukunftsfähige Zerspanprozesse"
 Die GFE Gesellschaft für Fertigungstechnik und Entwicklung
 Schmalkalden präsentiert am 12. und 13. März spanende Verfahren,
 ergänzt um Abtragen oder Laserbearbeitung bis hin zu Beschichtungstechnologien für die Herstellung funktionaler Oberflächen von Werkstücken und Werkzeugen.
- 5. Dortmunder Schleifseminar "METAV-Spezial 2014"
 Unter Regie des Instituts für Spanende Fertigung ISF der Technischen
 Universität Dortmund befassen sich am 13. und 14. März Experten aus
 Forschung und Industrie mit Verbesserungspotenzialen in der Schleiftechnik und der Erweiterung der Anwendungsfelder durch optimierte
 Verfahren.

Hintergrund

METAV 2014 in Düsseldorf

Die nächste METAV findet vom 11. bis 15. März 2014 in Düsseldorf statt. Sie hat sich in den geraden Jahren als wichtiges Technologiefenster der gesamten Fertigungstechnik für Hersteller und Kunden aus Europa fest etabliert. Die METAV zeigt das komplette Spektrum der Fertigungstechnik. Schwerpunkte sind Werkzeugmaschinen, Fertigungssysteme, Präzisionswerk zeuge, automatisierter Materialfluss, Computertechnologie, Industrieelektronik und Zubehör. Zur Besucherzielgruppe der METAV gehören alle Industriezweige, die Metall bearbeiten, insbesondere der Maschinen- und Anlagenbau, die Automobil- und Zulieferindustrie, Luft- und Raumfahrt, Elektroindustrie, Energie- und Medizintechnik sowie Metallbearbeitung und Handwerk. Zur letzten METAV 2012 präsentierten rund 700 Aussteller aus 26 Ländern ihr Produkte, Fertigungslösungen und Dienstleistungen. Sie zogen rd. 40 700 Fachleute aus über 30 Ländern an.

Neu auf der METAV 2014: In Kooperation mit der Messe Erfurt präsentiert der METAV-Veranstalter VDW erstmals das Thema generative Fertigung in der Medizintechnik im Rahmen der Sonderschau Metal meets Medical.

Weitere Informationen: www.metav.de

Texte und Bilder finden Sie im Internet unter <u>www.metav.de</u>. Besuchen Sie die METAV auch über unsere Social-Media-Kanäle





Tube http://www.youtube.com/metaltradefair

http://www.cnc-arena.com/de/newsroom/metav